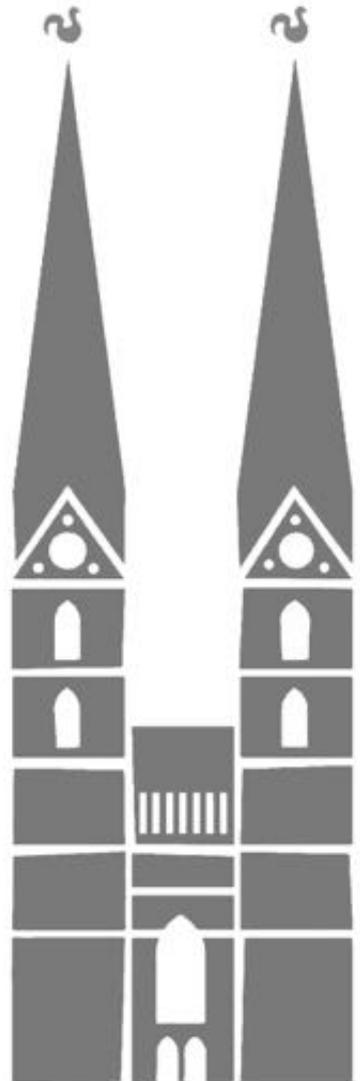


Seite 2	Geleitwort
Seite 3 – 5	Gottesdienste
Seite 5	Jubiläumskonfirmation
Seite 6	Bericht aus dem Presbyterium
Seite 7	Kita Paul-Gerhardt
Seite 8	Kita Neustadt
Seite 9	Konfirmanden-Kurs
Seite 10	Jugendarbeit
Seite 12 – 14	Kirchenmusik
Seite 15	Unsere neue Orgel
Seite 16	Sommersammlung
Seite 18 – 21	Gruppen & Termine
Seite 21	Konten
Seite 23	Anschriften
Seite 24	Kunst und Religion



„Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.“ (1. Mose 32, 27)

So spricht Jakob, der mit einem Mann rang, bis die Morgenröte anbrach. Dieses Wort aus der Jakobs-geschichte der Hebräischen Bibel ist als Monatsspruch für Juni ausgewählt. Wie kommt es zu diesem Wort? Was steckt dahinter?

Jakob lagert nachts am Ufer des Jabbok, eines östlichen Zuflusses des Jordan. Seine Familie, seine Sippe, hat bereits den Fluss überquert. Er ist allein zurückgeblieben. Da kommt es unversehens zu dieser Kampfszene, die einerseits schmerzhaft Spuren in Jakobs Leben zurücklässt, andererseits ihm zu einer Schwelle in ein neues Leben werden soll. Diese Stunde in der Nacht am Jabbok soll Jakob zu einer Schicksalsstunde werden, weil sich in ihr seine Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft fokussieren!

„Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.“ Tatsächlich wird er als Gesegneter aus dieser Auseinandersetzung hervorgehen und doch ist er ein „Gezeichneter“, denn „das Gelenk der Hüfte Jakobs wurde über dem Ringen mit ihm verrenkt“. Der unbeschwert aufrechte Gang ist ihm von nun an verwehrt, wenngleich ihm sein Leben durch den erhaltenen Segen auf Zukunft hin gerettet bleibt.

In der Morgenröte des neuen Tages wird er – gesegnet – sich erheben können, obwohl die Schatten seiner Vergangenheit an ihm haften, denn er „hinkte an seiner Hüfte“. In diesem Bild ist die eigentliche Schwere, Tiefe und Größe des hier Erzählten aufgehoben. Trotz und mit seiner Vergangenheit wird ihm, der jetzt gesegnet ist, eine Lebensperspektive zugemessen.

Jakob ist kein Mensch mit weißer Weste. Er ist einer, der vielfach schuldig geworden ist. Er hat als Zweitgeborener den sog. Erstgeburtssegens von seinem Vater Isaak erschlichen; er hat seinen Schwiegervater Laban nach allen Regeln der Kunst übervorteilt. Dies alles hängt an ihm, da er am nächsten Tag, seiner Familie folgend, zu neuen Ufern aufbrechen will.

Deshalb das Ringen mit diesem ihm zunächst unbekanntem Mann, dessen Kraft und Gewalt ihn überkommen und dem er darum zuruft: „Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.“ Schließlich fragt er ihn nach seinem Namen. Dieser antwortet: „Du sollst nicht mehr Jakob heißen, sondern Israel; denn du hast mit Gott und Menschen gekämpft und hast gewonnen.“ Dieses Gottes-Wort deutet und offenbart das Geschehene.

Mit dieser Schilderung erzählt die Bibel die schmerzhaft Neuwertung Jakobs, die wir darum „Jakobs Gotteskampf am Jabbok“ nennen. Es ist eine ergreifend erzählte Geschichte, die uns geistlich-existenziell Wesentliches über unser Leben im Angesicht Gottes lehrt.

Es gibt Schicksalsstunden in unser aller Leben, in denen unsere Lebenslinien zusammentreffen und heilsam geordnet werden können, in denen uns ein Segen zuteil wird, der das Dunkel des Vergangenen nicht ausblendet, aber trotzdem Schritte und Wege an das andere Ufer weist. Als die vom Leben „Gezeichneten“ dürfen und können wir Gottes Segen erringen.

Pastor Alfred Menzel

<b>Donnerstag, 4. Juni</b>		<b>12.00 Uhr</b>	<b>Station der katholischen Fronleichnam-Prozession an der Neustädter Marienkirche</b> Pfarrer Menzel
<b>Freitag, 5. Juni</b>		<b>15.00 Uhr</b>	<b>Freitag-Nachmittag-Gottesdienst in der Reformierten Süsterkirche</b>
<b>Sonntag, 7. Juni</b>		<b>10.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst mit Feier des Abendmahls am 1. Sonntag nach Trinitatis</b> Pfarrer Menzel
<b>Sonntag, 14. Juni</b>		<b>10.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst mit Kindern und Erwachsenen am 2. Sonntag nach Trinitatis mit Beteiligung der beiden Tageseinrichtungen für Kinder Neustadt und Paul-Gerhardt</b> Pfarrerinnen Stöcker mit Kita-Teams
<b>Donnerstag, 18. Juni</b>		<b>19.00 Uhr</b>	<b>Friedensgebet in der Reformierten Süsterkirche</b>
<b>Freitag, 19. Juni</b>		<b>19.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst am Christopher Street Day Arbeitsgruppe Homosexuelle und Kirche,</b> Dechant Fussy, Predigt
<b>Sonntag, 21. Juni</b>		<b>10.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst am 3. Sonntag nach Trinitatis</b> Pfarrer Wolf-Barnett Angebot fair gehandelter Waren
<b>Sonntag, 28. Juni</b>		<b>10.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst am 4. Sonntag nach Trinitatis</b> Präses Kurschus Kirchenmusik: Bläserkreis
<b>Freitag, 3. Juli</b>		<b>15.00 Uhr</b>	<b>Freitag-Nachmittag-Gottesdienst in der Reformierten Süsterkirche</b>
<b>Sonntag, 5. Juli</b>		<b>10.15 Uhr(!)</b>	<b>Gemeinsamer Gottesdienst mit Feier des Abendmahls am 5. Sonntag nach Trinitatis mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche</b> Kunst und Religion über „Der Fuß des Künstlers“ von Adolph von Menzel, Pfarrerinnen Edusei, Liturgie, und Pfarrer Menzel, Predigt Kirchenmusik: Kammermusik
<b>Sonntag, 12. Juli</b>		<b>10.00 Uhr</b>	<b>Gemeinsamer Gottesdienst am 6. Sonntag nach Trinitatis mit der Reformierten Gemeinde</b> Kunst und Religion über „Zeige deine Wunde“ (Installation) von Joseph Beuys, Pfarrer Menzel, Liturgie, und Pfarrerinnen Edusei, Predigt; Kirchenmusik: Kammermusik

<b>Sonntag, 19. Juli</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst am 7. Sonntag nach Trinitatis</b> Pfarrerin Wehmann
<b>Donnerstag, 23. Juli</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Friedensgebet in der Reformierten Süsterkirche</b>
<b>Sonntag, 26. Juli</b>	 <b>10.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst am 8. Sonntag nach Trinitatis</b> Pfarrer i. R. Feldmann Angebot fair gehandelter Waren
<b>Sonntag, 2. August</b>	 <b>10.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst mit Feier des Abendmahls am 9. Sonntag nach Trinitatis</b> Pfarrer Menzel
<b>Freitag, 7. August</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Freitag-Nachmittag-Gottesdienst in der Reformierten Süsterkirche</b>
<b>Sonntag, 9. August</b>	<b>10.15 Uhr(!)</b>	<b>Gemeinsamer Gottesdienst am 10. Sonntag nach Trinitatis mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche „Kirche trifft Kino“</b> Pfarrer Becker und Pfarrer Moggert-Seils Kirchenmusik: Bertold Becker, Klavier; Andreas Kaling, Saxophon; Joachim Fitzon, Bass; Ruth M. Seiler, Orgel
	 <b>11.30 Uhr</b>	<b>Gottesdienst mit Minis, Maxis und Erwachsenen</b> Pfarrer Wolf-Barnett mit Vorbereitungskreis
<b>Donnerstag, 13. August</b>	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Gottesdienst mit der Diesterwegschule zur Einschulung</b> Pfarrer Wolf-Barnett mit Schul-Team
<b>Sonntag, 16. August</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst am 11. Sonntag nach Trinitatis</b> Pfarrer Wolf-Barnett
<b>Donnerstag, 20. August</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Friedensgebet in der Reformierten Süsterkirche</b>
<b>Sonntag, 23. August</b>	 <b>10.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst am 12. Sonntag nach Trinitatis</b> Professor Dr. Crüsemann, Predigt, und Pfarrer Menzel, Liturgie Angebot fair gehandelter Waren
	<b>18.00</b>	<b>Musikalische Vesper</b> Pfarrer i. R. Theiling Kirchenmusik: Marienkantorei

<b>Sonntag, 30. August</b>	 <b>10.00 Uhr</b>	<b>Festgottesdienst mit Feier des Abendmahls und Jubiläumskonfirmation am 13. Sonntag nach Trinitatis</b> Pfarrer Menzel Kirchenmusik: Bläserkreis; Bielefelder Vokalensemble
--------------------------------	--	--

### Herzlich willkommen im MARIENCAFÉ

Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche oder im Gemeindehaus! Sie treffen bei Tee und Kaffee interessante Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner.

Die Neustädter Marienkirche ist täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Führungen, über die wir uns immer freuen, mögen bitte rechtzeitig im Gemeindebüro angemeldet werden, damit sie ungestört stattfinden können!

### GOTTESDIENSTE IN DEN ALTENHEIMEN

<b>Marienstift:</b>	Lipper Hellweg 16 in der Hauskapelle (Erdgeschoss) Kontakt Diakon Frank Hellmund: Tel.: 0151/62844834
<b>Andachten</b>	immer am 2. Dienstag im Monat um 11 Uhr 9. Juni, Pfarrer Plate; 14. Juli, Diakon Hellmund; 11. August, Diakon Hellmund
<b>Gottesdienste</b>	am 4. Samstag im Monat um 15.30 Uhr mit Diakon Hellmund: 27. Juni; 25. Juli; 22. August
<b>Martha-Stapenhorst-Heim:</b>	
<b>Gottesdienste</b>	am 4. Samstag im Monat um 16.30 Uhr mit Diakon Hellmund: 27. Juni; 25. Juli; 22. August
<b>Lutherstift:</b>	Kreuzstraße 21, Tel.: 0521-965930
<b>Andachten</b>	Andachten an jedem Freitag: 15.30 Uhr im großen Saal des Lutherstifts

### Feier der Silbernen und Goldenen sowie Diamantenen und Eisernen Konfirmation am Sonntag, 30. August 2015, in der Neustädter Marienkirche

Am Sonntag, 30. August (13. Sonntag nach Trinitatis), heißen wir alle die willkommen, die in den Jahren 1990, 1965, 1955 und 1950 in der Neustädter Marienkirche konfirmiert wurden, um mit ihnen, ihren Angehörigen und Freunden das Fest der Silbernen, Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation im Gottesdienst um 10.00 Uhr zu begehen.

An diesem Sonntag sind auch diejenigen zur Feier ihrer Jubiläumskonfirmation eingeladen, die 1990 und 1965 in der ehemaligen Paul-Gerhardt-Kirche konfirmiert worden sind.

Engeladen zur Erinnerungsfeier an ihre Konfirmation in jenen Jahren sind auch die, die ihrer Konfirmation nicht in ihren Heimatkirchen gedenken können.

Nach dem gemeinsamen Festgottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls ist im Gemeindesaal Gelegenheit zum geselligen Beisammensein.

Sollten Sie als Jubilar bis zum 22. Juli keine schriftliche Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (0521/60854); auch wenn Sie helfen können, Jubilare zu ermitteln, rufen Sie uns bitte an.

Wir freuen uns auf ein lebendiges Fest des Wiedersehens und munterer Wiederbegegnungen!

Liebe Gemeindeglieder,

viele, viele Jahre haben wir um Spenden für eine neue Orgel gebeten, da die jetzige Orgel schon seit langer Zeit erhebliche Mängel in ihrer Technik aufweist. Nun ist das Ziel in Sichtweite. Im Juli 2017, also im Jahr des 500. Reformationsjubiläums, wird die neue Orgel der Orgelbauwerkstatt Eule in Bautzen in unserer Kirche erklingen, so Gott will. Der Abbau der maroden Kleuker-Orgel erfolgt wahrscheinlich im Laufe des Jahres 2016. In diesen Zusammenhängen werden bauliche Maßnahmen am Innenraum unserer Kirche erforderlich sein. Anfang Mai hat sich der Bauausschuss des Presbyteriums unter Hinzuziehung von Baufachleuten zu einer Sitzung eingefunden und erste Überlegungen zu möglichen und notwendigen Arbeiten diskutiert. Ein Innenanstrich der Kirche wird unvermeidbar sein. Er wäre ohnehin sehr wünschenswert. Ebenso ist im Vorlauf eine Überprüfung der elektrischen Leitungen und Installation nach vielen Jahrzehnten sehr sinnvoll. Mittel aus Vermächtnissen stehen noch in begrenztem Umfang zur Verfügung. Weitere zweckgebundene Spenden sind willkommen und erforderlich. Wir sind für jede Zuwendung sehr dankbar. Das Presbyterium ist sich dessen bewusst, dass es ein hohes Maß an Verantwortung trägt, um die das Stadtbild von Bielefeld prägende Neustädter Marienkirche nachfolgenden Generationen sowohl innen als auch außen in einem guten Zustand weiterzugeben und zu erhalten.

Im Februar hat das Presbyterium im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung den Beschluss gefasst, die Gebäude an der Diesterwegstraße (ehemaliges Pfarrhaus und KITA Paul Gerhardt) an die Wohnungswirtschaft des Kirchenkreises Bielefeld zu übertragen. Das bedeutet, Grundstück und Gebäude bleiben weiterhin Eigentum der Kirchengemeinde, aber die Bewirtschaftung und die Instandhaltung werden von der kirchlichen Wohnungswirtschaft verantwortet. Unsere Gemeinde ist finanziell von den laufenden jährlichen Fixkosten entlastet.

Nach seiner krankheitsbedingten „Zwangspause“ ist unser Pastor Alfred Menzel seit Mitte Februar wieder aktiv im Pfarrdienst. Sein Dienst ist zunächst im Wege der ärztlich verordneten Wiedereingliederung auf 50% reduziert. Zur Entlastung bleibt Pastorin Stöcker weiterhin unserer Gemeinde zugewiesen, leistet aber auch weiterhin anteilig Dienst in unserer Nachbargemeinde Altstadt-Nicolai.

Am Sonntag, dem 25. Oktober 2015, wird Pastorin Stöcker in einem festlichen Gottesdienst um 10.30 Uhr durch Superintendentin Burg in der Altstädter Nikolaikirche ordiniert. An diesem Sonntag feiern wir den Gottesdienst gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde in der Nikolaikirche.

Wir nehmen mit Bedauern zur Kenntnis, dass der „Treff am Donnerstag“ seine Aktivitäten einstellt. Vielleicht entsteht ja zu einem späteren Zeitpunkt ein neuer „Treff“. Denen, die durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit über viele Jahre den „Treff am Donnerstag“ mit viel Liebe und Sorgfalt vorbereitet und gestaltet haben, dankt das Presbyterium für ihren engagierten Einsatz zum Wohle älterer Menschen. Im Februar 2016 ist in allen Gemeinden unserer Landeskirche Presbyteriumswahl.

Nach unserer Kirchenordnung leitet das Presbyterium in Gemeinschaft mit dem Pfarrer bzw. der Pfarrerin die Gemeinde. Es werden Kandidaten zur Wahl gesucht. Vielleicht kennen Sie Gemeindeglieder, die kandidieren sollten, oder Sie selbst sind interessiert. Sprechen Sie gern die Pastoren oder die Pastorin oder auch gern die derzeitigen Presbyterinnen und Presbyter an. Wir geben Ihnen Auskunft über die Aufgaben und Pflichten des Leitungsgremiums. Der Zeitaufwand bleibt für die meisten recht überschaubar. Ihnen allen wünschen die Mitglieder des Presbyteriums schöne Sommerwochen und, sofern Sie etwas entsprechendes geplant haben, einen schönen, erholsamen und erlebnisreichen Urlaub.

*Herzliche Grüße aus dem Presbyterium  
Ihr Rolf Kriete, Kirchmeister*

## Hallo, hier sind wir wieder mit den neusten Nachrichten von Igel + Hasen + Tausendfüßern der ev. Kindertageseinrichtung Paul-Gerhardt!!!

### Alltagsintegrierte Sprachbildung in unserem Kindergarten

Täglich erfahren kleine und große Menschen, wie wichtig Sprache und Kommunikation sind.

Sie sind bedeutend und ermöglichen uns, bereits im Kindesalter am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Deshalb gehören die Sprachbildung und Beobachtung zu einer der wichtigsten Aufgaben in unserer Einrichtung.

Wir schaffen im Alltag Möglichkeiten, die alltagsintegrierte Sprachbildung erfolgreich in der Praxis umzusetzen und die Kinder dadurch individuell in ihrer Sprachentwicklung zu unterstützen. Dieses geschieht im täglichen Freispiel, im angeleiteten Spiel, beim

Vorlesen und Singen und mit den unterschiedlichsten Methoden in der Umsetzung von Projekten.

Besonders Kinder mit Sprachauffälligkeiten oder verzögerter Sprachentwicklung werden gezielt beobachtet und im Kita-Alltag individuell gefördert. Hier ist uns auch ein intensiver Austausch mit den Eltern sehr wichtig. Um weitere Kenntnisse in der alltagsorientierten Sprachförderung zu erlangen und neue Inhalte und Methoden kennenzulernen, besuchen die Erzieherinnen Fortbildungen und tauschen sich im Team aus.

So erleben wir alle lebendige Sprache mit den Kindern von Anfang an und begleiten und fördern die Kinder bis zu ihrem Schuleintritt.

### Termine! Termine! Termine! Termine! Termine! Termine!

Sie können Ihr Kind ganzjährig über <https://portal.little-bird.de/> und eine Terminvereinbarung mit uns anmelden.

### Vorhinweis

- Gottesdienst mit Kindern und Erwachsenen am Sonntag, 14. Juni 2015 um 10.00 Uhr in der Neustädter Marienkirche mit Beteiligung der Kinder beider Kindertageseinrichtungen.
- In den Sommerferien schließt unsere Kindertageseinrichtung in der Zeit von Mo., 20. Juli 2015 bis Fr., 7. August 2015.
- So.13. September 2015, 11.00 Uhr, Familientag auf dem Ponyhof-Spiekerhof in Werther

Wer sonst noch Fragen hat oder uns einfach mal kennenlernen möchte, der kommt vorbei oder ruft uns an: Diesterwegstraße 7; 0521/26497.

E-Mail: [kita-paulgerhardt@kirche-bielefeld.de](mailto:kita-paulgerhardt@kirche-bielefeld.de) Leiterin: Frau Anke Schwartz

**Förderverein der Paul-Gerhardt-Kita:** Am 19. April hat der Förderverein der Paul-Gerhardt-Kita wieder einen Flohmarkt rund um's Kind im Saal der Neustädter Marien-Gemeinde durchgeführt. Bei bestem Wetter war der Flohmarkt gut besucht und ein voller Erfolg für die Teilnehmer und den Förderverein. Wir danken allen, die bei der Organisation und Durchführung des Flohmarkts mitgeholfen haben! Dem Ziel, das Spielgerät im Außengelände der Kita zu erneuern, sind wir ein ganzes Stück näher gekommen.

**Neues vom Förderverein-Neustadt:**

Der Förderverein des Kindergartens, der „Freundeskreis Kindergarten Neustadt“, hat die nächsten Schritte unternommen, um in naher Zukunft ein „e.V.“ hinter seinen Namen schreiben zu dürfen. Nach der Gründung fand Ende März die erste Mitgliederversammlung statt, auf der Melanie Brinkmann zur Kassenprüferin gewählt wurde. Mitte April folgte ein Termin beim Notar, bei dem die Eintragung ins Vereinsregister in die Wege geleitet wurde. Der Vorstand des Vereins besteht aus Nathalie Horstmann (Vorsitzende), Sybille Brinker (stellv. Vorsitzende), Kristin Attami (Schriftführerin) und Sven Rosenhäger (Kassierer). Anschrift des Vereins ist die Hindemithstr. 1a in 33604 Bielefeld oder per Mail: [freundeskreis-neustadt@web.de](mailto:freundeskreis-neustadt@web.de).



## KITA NEUSTADT

Drei Jahre nach unserem großen Umbau leben wir jetzt schon wieder in unserer Kita, seit der Übergangslösung 2012-2013 im Gemeindehaus. Inzwischen fühlen wir uns auch wieder heimisch in unseren alten, neuen Räumen.

Wir haben einen großen Zustrom an neuen Familien, besonders begehrt sind die Plätze für unter dreijährige Kinder.

Der Wandel vom Kindergarten zu einer Kindertageseinrichtung war eine zukunftsweisende Entwicklung. Mit den Veränderungen von Gebäude und Personal blieb aber nichts mehr so beständig wie vor vielen Jahren.

Das Personal erlebt immer neue Herausforderungen und eine nötige Flexibilität, schriftliche Dokumentationen werden stetig mehr. Trotz Krankheiten und häufigem Personalwechsel, bedingt durch Jahresverträge, Schwangerschaft und weitere berufliche Neuorientierung, meistern wir unsere gute Arbeit.

Im letzten Jahr haben wir vieles davon erlebt. Das ist nicht immer zufriedenstellend. Ein gutes beständiges Team ist wichtig für eine gedeihliche pädagogische Arbeit.

Darum ist es umso wichtiger, wenn es Mitarbeiterinnen gibt, die schon viele Jahrzehnte ihre Arbeit in unserer Kita noch mit viel Engagement verrichten.

Eine dieser Mitarbeiterinnen ist Frau Christine Weithöner. Sie feiert in diesem August ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. Auch vier weitere Mitarbeiterinnen können auf eine lange Zugehörigkeit zum Kindergarten zurückblicken.

Gemeinsam haben wir viel in Bewegung gebracht, was unsere Kindergartenlandschaft bis heute geprägt hat. Seit 2012 geht die Arbeit mit vielen jungen Kolleginnen weiter, die ihre Fähigkeiten und Ideen mit einbringen.

Ihr Kita-Team Neustadt



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die am 10. Mai 2015 getauft bzw. konfirmiert wurden – hier im renovierten Gemeindesaal direkt vor dem Vorstellungsgottesdienst im März.

### Neuer Konfirmanden-Kurs - Infoabend am 16. Juni

Über den neuen Konfirmandenkurs 2016-2017 wird am Dienstag, 16. Juni 2015, um 18 Uhr in unserem Gemeindehaus, Papenmarkt 10a, informiert. Daran interessierte Jugendliche und ihre Eltern sind herzlich willkommen.

Die Treffen und Unternehmungen dieses Konfi-Kurses, der mit dem kompakten Kursmodell auf die Taufe oder Konfirmation am Sonntag Jubilate, 7. Mai 2017 vorbereitet, beginnen mit dem Begrüßungsgottesdienst am Sonn-

tag, 6. März 2016. Zu dem bewährten und immer wieder aktualisierten Programm gehören die Treffen freitagnachmittags von 16.00 bis 19.00 Uhr, Sonderprojekte und Gemeindepraktikum, Mitgestaltung von Gottesdiensten und ein Konfirmanden-Wochenende mit Übernachtung.

Zur Teilnahme am Konfikurs sind Jungen und Mädchen eingeladen, die nach den Sommerferien in diesem Jahr das 7. Schuljahr besuchen und getauft oder konfirmiert werden möchten.

WIR SCHAFFEN WOHNBEHAGEN

## Sander

### Malermmeister

Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...

- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlammverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

**Matthias Sander – Malermmeister**  
 Prinzenstraße 3 ■ 33602 Bielefeld  
 Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809  
 info@sander-malermmeister.de  
 www.sander-malermmeister.de



Erlesener  
Schmuck  
aus  
Trauringen

Wir beraten Sie  
fachmännisch



## Boeger

UHREN • SCHMUCK • SILBERWAREN  
Eigene Werkstätten

Tel. 1 57 35 • Gadderbaumer Str./am Beteleck • Bielefeld

**Eigener Jugendraum**

Seit Ostern haben wir endlich einen eigenen Raum für unsere Jugendarbeit: im Nicolaihaus, direkt am Leineweberdenkmal im Zentrum der Stadt. Jetzt können wir diesen Raum mit interessierten Jugendlichen so einrichten, wie es uns gefällt. Und dann können wir ihn hoffentlich für alle möglichen Veranstaltungen und Treffen benutzen. Als erste kommen die 6 Jugendlichen in diesen Genuss, die mit uns Anfang Juni zum Kirchentag nach Stuttgart fahren. Auch ein regelmäßiger Jugendtreff ist geplant, voraussichtlich dienstabend und einmal im Monat an einem Freitagabend. Genauere Infos kommen demnächst. Wer vorher den Raum schon mal sehen möchte oder Lust hat, bei der Gestaltung mitzuwirken, darf sich gerne melden bei: Andreas Thoeren (0175-5553368)



**Wir machen Druck** und verarbeiten **den auch noch!**  
 Fotos, Satz, Buch-, Digital-, Offset-, Siebdruck und Buchbinderei, alles aus einer Hand, **alles aus Brake!**

**Anzeigen & mehr, B. Bechauf**  
 Telefon: 05 21/9 72 97 21 · Fax: 05 21/7 70 77 33,  
 Mail: anzeigen.mehr@web.de · Uhlenburgweg 5

**Taxibetrieb Joachim Deppe**

◆ ◆ ◆ ◆

**Ihr Seniorentaxi in der Neustadt**  
 Telefon: 0521 - 2 38 18 83  
 Mobil: 0151 - 6 26 19 43 7

**REISEN soll begeistern.**  
 Wir sorgen dafür – seit 30 Jahren.

Preiswerte Flüge weltweit  
 Kreuzfahrten | Sport- und Aktivreisen  
 Pauschal- und Wellnessreisen  
 Jugend- und Studententarife  
 Hotels und Ferienwohnungen | Mietwagen  
 Interessante Studienreisen  
 Nachhaltige Reisen

**Chamäleon**  
 Die Reise Ihres Lebens.

Reisebüro  
**kleine Fluchten**

Reisebüro kleine fluchten | Rohrteichstraße 33 | 33602 Bielefeld | fon 0521.6 61 99 | www.kleinefluchten-bielefeld.de

**BESTATTUNGSHAUS DEPPE**  
 VERTRAUEN ■ ERFAHRUNG ■ TRADITION

**HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN**

Mit einer Trauervorsorge sichern Sie sich eine würdige Bestattung und entlasten Ihre Angehörigen. Individuell an Ihre Ansprüche angepasst, beraten wir Sie und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Ihr persönliches Vorsorgekonzept. Nehmen Sie sich Zeit für Ihren letzten Weg.

Wir nehmen uns Zeit für Sie.

OELMÜHLENSTR. 9 ■ 33604 BIELEFELD ■ TEL.: 05 21 - 88 66 66 ■ WWW.BESTATTUNGSHAUS-DEPPE.DE

**Ambulante Pflege**  
 Mit unserer Hilfe leben Sie sicher  
 umorgt zuhause



Wir beraten und unterstützen Sie gerne!  
 Sylke Seek und Manuela Skusa

**Hauspflegeverein e.V.**

**96 74 80**

August-Bebel-Str. 133a  
 33602 Bielefeld

**www.hpvbi.de**

DER PARITÄTISCHE  
 UNSER SPITZENVERBAND

seit 1838 in Familienbesitz  
**Schormann**  
 BESTATTUNGEN

**SEIT 6 GENERATIONEN**  
 IMMER PERSÖNLICH FÜR SIE DA

Wir nehmen uns Zeit für alle Ihre Fragen rund um die Themen Bestattung und Bestattungsvorsorge. Sprechen Sie uns an.

Oberntorwall 12 B · 33602 Bielefeld  
 www.schormann.eu · 05 21 - 96 51 10

**Blumenhaus Hartmann**  
 Floristik für alle Anlässe - Deko - Lieferservice

**Claudia Kirchoff**  
 Ehlenruper Weg 55  
 33604 Bielefeld  
 Telefon 0521-29 67 45

### Veranstaltungskalender des Evangelischen Stadtkantorates Bielefeld Juni bis August 2015

**14. Juni**  
**Sonntag, 10.15 Uhr**  
**Reformierte Süsterkirche**

**Jazz-Gottesdienst**  
**„Ein Blues auf das Reich Gottes“**  
Bertold Becker, Klavier; Joachim Fitzon,  
Kontrabass; Peter Weissink, Schlagzeug;  
Ruth M. Seiler, Orgel

**21. Juni**  
**Sonntag, 10.15 Uhr**  
**Reformierte Süsterkirche**

*Als Kollekte erbitten wir eine Spende  
für die Kirchenmusik im Evangelischen  
Stadtkantorat.*

**Gottesdienst mit Kinderchorsingspiel**  
**„Gerempel im Tempel“**  
von Klaus Eldert Müller

Instrumentalisten; Bielefelder Kinderkantorei  
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Neustädter Marienkirche  
**35. BIELEFELDER ORGELSOMMER**  
21. Juni bis 19. Juli 2015  
jeweils sonntags

17.15 Uhr Vorprogramm  
(Kirchenführungen 21. Juni Neustädter Marienkirche, 19. Juli Süsterkirche;  
Konzerteinführungen 28. Juni/05. Juli;  
Erläuterungen zur Neuen Orgel 12. Juli)

18.00 Uhr Konzert (Eintritt: 8,- / 6,-; am 12. 07. Eintritt frei;  
um Spenden für die Neue Orgel wird gebeten;  
19. Juli 10,- € / 6,- €; Einzelkonzert 5,- € / 3,- €)  
nach dem Konzert:

Ausklang im Obermannschen Orgelsommercafé im oder am Gemeindehaus

\*\*\*

So, 21. Juni, 18.00 Uhr  
**ORGELSOMMER I – Chor & Orgel**

Chor- und Orgelwerke von Heinrich Schütz, Johann Christoph Friedrich Bach, Joseph Gabriel  
Rheinberger, Felix Mendelssohn Bartholdy u. a.

Bielefelder Vokalensemble  
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Sonntag, 28. Juni, 18.00 Uhr  
**ORGELSOMMER II – Johann Sebastian Bach**  
Auszüge aus „18 Leipziger Choräle“; Lieder und Arien

Melanie Kreuter, Sopran  
Ruth M. Seiler, Orgel

\*\*\*

Sonntag, 05. Juli, 18.00 Uhr  
**ORGELSOMMER III – Transkription und Original**  
Werke von Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy  
und Anton Bruckner

Rudolf Innig, Orgel

\*\*\*

Sonntag, 12. Juli, 18.00 Uhr  
**Benefizkonzert für die Neue Orgel**  
**ORGELSOMMER IV – Wunschkonzert**  
Das Programm richtet sich nach den bestellten Werken. s. S. 15

Ruth M. Seiler, Orgel

\*\*\*

Sonntag, 19. Juli, 18.00 Uhr  
Reformierte Süsterkirche  
**ORGELSOMMER V – Wandelkonzert I - Familie Bach & Friends**  
Ruth M. Seiler, Moderation und Orgel

Um ca. 18.40 Uhr Spaziergang zur Neustädter Marienkirche

\*\*\*

Sonntag, 19. Juli, 19.00 Uhr  
Neustädter Marienkirche  
**ORGELSOMMER V – Wandelkonzert II – B-A-C-H**  
Werke über das Motiv B-A-C-H aus drei Jahrhunderten

Ruth M. Seiler, Orgel

Ihr Fachmann  
für die gute Schuhreparatur

**Karl-Heinz Lücke**

Schuhmachermeister

33602 Bielefeld · Neustädter Straße 12  
Telefon (05 21) 6 28 04



**Crüwell**  
**Tabakhaus**  
1705

Obernstr. 1a  
33609 Bielefeld  
Tel. 0521-67802  
www.cruwell-tabakhaus.de

**9. August**  
**Sonntag, 10.15 Uhr**  
**Reformierte Süsterkirche**

### Kirche trifft Kino

Andreas Kaling, Saxophon  
 Joachim Fitzon, Kontrabass  
 Bertold Becker, Klavier; Ruth M. Seiler, Orgel

**23. August**  
**Sonntag, 18.00 Uhr**  
**Neustädter Marienkirche**

### Musikalische Vesper

Werke von Heinrich Hartmann bis Felix Mendelssohn Bartholdy

Marienkantorei  
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

**30. August**  
**Sonntag, 17.00 Uhr**  
**Neustädter Marienkirche**  
 Eintritt: 8,- €/6,- €

### Benefizkonzert für Unsere Neue Orgel Orgelkonzert à 2

Werke von Johann Sebastian Bach, Thomas Meyer-Fiebig u.a.

Aya Yoshida (Nagoya) und  
 Thomas Meyer-Fiebig (Tokyo), Orgel



Bildausschnitt aus der Mitteltafel des Bielefelder Marienaltars



### Auf dem Weg zu Unserer Neuen Orgel

Wer sich für Unsere Neue Orgel engagieren will, kann dies nicht nur mit der Übernahme oder dem Verschenken einer Pfeifenpatenschaft tun (Flyer dazu liegen in der Kirche aus), sondern auch im Bielefelder Orgelsommer beim Benefizwunschkonzert am 12.07.2015.

Für dieses Konzert können Werke, die man gerne hören würde, von der untenstehenden Liste bestellt werden. Für jede Bestellung muss die dazu angegebene Summe bezahlt werden, damit das Werk erklingt. Je öfter ein Werk bestellt wird, desto höher der Erlös für Unsere Neue Orgel. Und so wird es gemacht: Sie suchen sich das Orgelwerk, das Sie am 12.07. hören möchten, aus der Liste heraus und bestellen es per Mail oder mittels der in der Kirche ausliegenden Zettel beim Evangelischen Stadtkantorat (Papenmarkt 10a, Tel.: 0521 / 17 59 39; ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de).

Sobald das Werk bezahlt wurde (bar im Evangelischen Stadtkantorat) oder per Überweisung (Konto: Neustädter Mariengemeinde; IBAN DE36 4805 0161 0002 1469 26 mit Vermerk „Wunschkonzert + Name des Bestellers), wird es auf das Programm des Konzertes gesetzt. Der Erlös aus diesen Bestellungen trägt zur Finanzierung unserer Neuen Orgel bei.

Und das sind die Werke.

1	Jeremiah Clarke	Prince of Denmark	10,-
2	Henry Purcell	Trumpet Tune	5,-
3	Dietrich Buxtehude	Praeludium, Fuge und Ciacona in C	20,-
4	Johann Pachelbel	Kanon	15,-
5	Johann Sebastian Bach	„Jesus bleibt meine Freude“ aus BWV 147	10,-
6	Johann Sebastian Bach	„Ich ruf zu dir“ aus dem Orgelbüchlein	5,-
7	Johann Sebastian Bach	Tocatta und Fuge d-Moll	20,-
8	Johann Sebastian Bach	Pastorale aus dem Weihnachtsoratorium	15,-
9	Johann Sebastian Bach	Concerto a-Moll nach Antonio Vivaldi	20,-
10	Wolfgang Amadeus Mozart	Adagio, Allegro, Allegro KV 594	15,-
11	Felix Mendelssohn Bartholdy	Hochzeitsmarsch	10,-
12	Robert Schumann	Kanonetüde op. 56, 2	10,-
13	Robert Schumann	Kanonetüde op. 56, 3	10,-
14	César Franck	Prélude, Fugue et variation op. 18	15,-
15	Charles Dubois	Marche des Rois Mages	15,-
16	Max Reger	Introduktion und Passacaglia d-Moll o.O.	20,-
17	Charles Marie Widor	Tocatta aus der V. Symphonie op. 42	20,-
18	Scott Joplin	Entertainer	15,-
19	Edward Elgar	Pomp and Circumstance Nr. 1	15,-
20	???	Überraschungstitel	15,-

#### IMPRESSUM:

Herausgeber: Das Presbyterium der  
 Ev.-Luth. Neustädter Marien-Kirchengemeinde  
 V.i.S.d.P.: Das Presbyterium

Gestaltung: KunstSinn, Bielefeld  
 Druck: Anzeigen & Mehr, Bielefeld  
 Redaktionsschluss für die Impulse 152:  
 Sept., Okt., Nov. ist Dienstag, 21. Juli 2015

## Sommersammlung der Diakonie

„Gutes bewirken“ – dies ist doch eigentlich eine Selbstverständlichkeit. Wahrscheinlich jede und jeder wird dem zustimmen: Wir wollen Gutes bewirken.

*Doch es bedarf immer wieder einer Erinnerung, einer Ermunterung, vielleicht auch der Ermahnung: „Vergesst nicht mit anderen zu teilen und Gutes zu bewirken.“*

(Hebräer 13,16)

Miteinander teilen, was da ist, und damit Gutes bewirken. Das sind der Sinn und der Zweck der Diakoniesammlung. Durch unsere finanzielle Unterstützung, unsere Gabe

fördern wir diakonische Angebote in unserer Kirchengemeinde, in unserem Kirchenkreis und überregional.

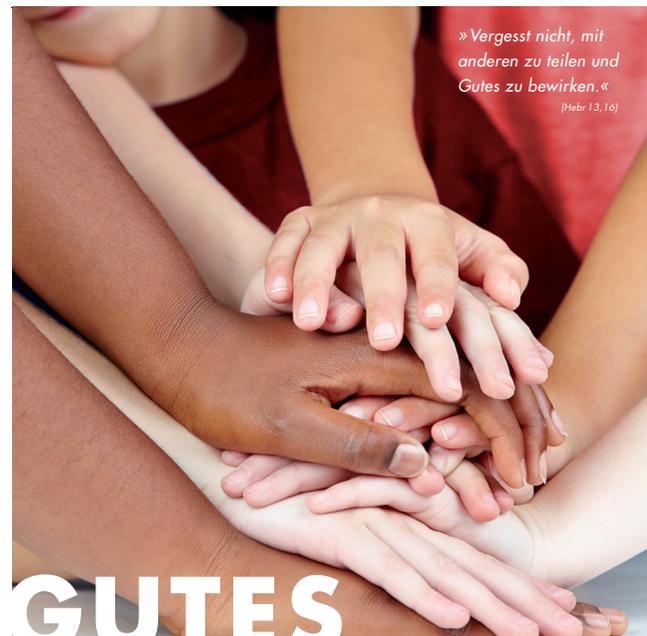
Diesem Gemeindebrief sind das Faltblatt der Diakonie und ein Überweisungsträger beige-fügt.

Diakonie-Konto:

DE40 4805 0161 0002 1322 07

Für jede Spende wird eine Spendenbescheinigung ausgestellt!

Wir danken für alle Spenden im Namen derer, denen sie helfen!



» Vergesst nicht, mit anderen zu teilen und Gutes zu bewirken.«  
(Hebr. 13,16)

# GUTES BEWIRKEN

SOMMERSAMMLUNG  
23. Mai bis 13. Juni 2015 | [www.wirsammeln.de](http://www.wirsammeln.de)



Diakonie Caritas  
Die Kirchlichen Hilfswerke



Taufe in der Neustädter Marienkirche am Sonntag Judica (22. März 2015)

Fotografie: Olaf Steinkühler



**rückenwind** e.V.  
Wir bewegen Menschen mit Behinderung.

**BETREUTES WOHNEN**  
**0521-3038473**

[www.rueckenwind-betreuung.de](http://www.rueckenwind-betreuung.de)

### GOTTESDIENST MIT MINIS, MAXIS UND ERWACHSENEN / VORBEREITUNGSKREIS:

Kontakt: Pfarrer Ulrich Wolf-Barnett, Tel.: 801 65 55  
 Monatliche Vorbereitungstreffen in der Regel jeweils Do., 20.15 Uhr, vor dem  
 2. Sonntag eines Monats. Der aktuelle Abendtermin wird mit dem Kreis vereinbart.

### JUGENDGRUPPEN:

#### Kinder- und Jugendarbeit in der Nachbarschaft 01

Kontakt: Informationen bei Jugendreferent Andreas Thoeren,  
 Tel.: 0175-555 33 68; E-Mail: andreas.thoeren@kirche-bielefeld.de  
 Näheres zur luca-Jugendkirche, Gunststrasse 20, 33613 Bielefeld  
 Tel.: 329 41 28, und unter <http://www.evangelische-jugend-bielefeld.de/index.php/luca.html>

#### Christliche Pfadfinderschaft Ravensberg

Kontakt: Bundesführer Roman Becker, Jöllenbecker Str. 224a, 33613 Bielefeld,  
 Tel.: 0176-237 45 511, E-Mail: Roman@cp-ravensberg.de;  
 Stammesführer Hendrik Aufderstroth, Tel. 0176/51 45 91 88, E-Mail: Hendrik@cp-ravensberg.de

#### Meute Graue Schar (6 Jahre bzw. 1. Klasse – 11 Jahre)

Freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Diesterwegstraße 5  
 Ansprechpartnerin: Juliette Eckstein,  
 Tel.: 0163/160 55 34, E-Mail: Juliette@cp-ravensberg.de

#### Sippe Einhorn (11 – 13 Jahre)

Freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Diesterwegstraße 5  
 Ansprechpartnerinnen: Anna Lisa Schulz (Tel. 0151-228 545 68,  
 E-Mail: Anna@cp-ravensberg.de) und Hannah von Legat  
 Tel. 0151-213 322 92, E-Mail: Hannah@cp-ravensberg.de

#### Sippe Scholaren (13 – 14 Jahre)

Freitags von 16.30 bis 18.30 Uhr  
 in der Diesterwegstraße 5  
 Ansprechpartnerin: Christiane Kämper  
 Tel.: 0151-214 073 67,  
 E-Mail: christiane@cp-ravensberg.de

#### RoverRunde Mithrandir (16 – 20 Jahre)

Treffen finden nach Absprache statt  
 Ansprechpartnerin: Christiane Kämper  
 Tel.: 0151-214 073 67,  
 E-Mail: christiane@cp-ravensberg.de

#### Weitere Informationen

finden Sie unter  
[www.cp-ravensberg.de](http://www.cp-ravensberg.de)

**Kanzlei**  
**SCHMÜCKER**  
 Rechtsanwalt  
 Ulrich Schmücker  
 Fröbelstraße 67 · 33604 Bielefeld  
 Tel. 0521 521 62-66/-67  
 Fax 0521 521 62-68  
[info@ra-schmuecker.de](mailto:info@ra-schmuecker.de)  
[www.ra-schmuecker.de](http://www.ra-schmuecker.de)

### SENIORENKREISE:

#### ABENDKREIS DER FRAUEN

**Kontakt:** Erika Grothaus, Tel.: 17 78 64, Ursula Rullkötter, Tel.: 666 73  
**Termin:** 1. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr, Gemeinderaum im Gemeindehaus,  
 Papenmarkt 10 a, 33602 Bielefeld  
**3. Juni:** 15.00 Uhr! Am Naturkunde-Museum.  
 Wir besuchen die Ausstellung „Trink!Wasser“.  
**1. Juli:** Biblische Balladen, mit Frau Bergk.  
**August:** Sommerpause

#### TREFF AM DONNERSTAG

**Kontakt:** Renate Restemeier, Tel.: 655 47  
**Termin:** Donnerstags um 15.00 Uhr im Gemeindetreff Paul-Gerhardt,  
 Diesterwegstraße 5, 33604 Bielefeld

Wie geht es weiter:

Aufgrund der immer geringer werdenden Teilnehmerzahl wollen wir, also diejenigen, die den „Treff am Donnerstag“ organisieren und leiten, diesen Treff am 25. Juni 2015 (zum Beginn der Sommerferien) beenden.

Letzte Termine:

**11. Juni:** Wanderlieder-Singen mit Helma Munkelt  
**25. Juni:** Besuch der Synagoge

Wir bedauern das Ende des Donnerstagtreffs! Aber es ist den Referenten nicht zuzumuten, vor einer Handvoll von Zuhörern Vorträge zu halten, Diskussionen zu leiten oder Lichtbilder vorzuführen. Allen, die gerne weiter gekommen wären, aber auch denen, die nicht mehr kommen konnten, wünschen wir alles Gute!

#### Begegnungszentrum Kreuzstraße

Diakonie für Bielefeld gGmbH, Kreuzstraße 19a, 33602 Bielefeld  
**Kontakt:** Susanne Bartenbach, Tel.: 136 80 75  
**Café:** Mo. – Fr. u. letzter Sonntag im Monat von 13.00 bis 17.30 Uhr,  
**Veranstaltungsprogramm:** auf Anfrage  
**Beratung in sozialen Fragen:** Montag bis Freitag nach vorheriger Absprache

#### Lutherstift

Kreuzstraße 21, 33602 Bielefeld, Tel.: 965 93-0  
 Mittagstisch um 12.00 Uhr – 13.00 Uhr  
 Anmeldung bis 10.00 Uhr unter Tel. 965 93-14  
 Jeden Freitag, 15:30 im großen Saal Andacht / Gottesdienst mit Frau Pastorin Wehmann  
**Samstag, 4. Juli:** 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr Flohmarkt

Beratungsangebot für Interessierte von 14 Uhr bis 17 Uhr

### **GESPRÄCHSKREISE:**

#### **Gespräch um die Bibel**

Gemeinderaum im Gemeindehaus, Papenmarkt 10a, 33602 Bielefeld

Leitung: Pfarrer Alfred Menzel

Termin: Dienstags um 19.30 Uhr: 02.06./16.06./25.08.

#### **Ökumenischer Bibelgesprächskreis der Innenstadtgemeinden**

Gemeindehaus der Evangelisch-Reformierten Gemeinde, Süsterplatz 2, letzter Montag eines Monats, 20.00 Uhr (01.06./29.06.).

Juli und August: Sommerpause

Thema: Wir lesen den Galaterbrief des Apostels Paulus.

Leitung: Pastor i. R. Dr. Karl-Christoph Flick, Tel. 962 36 62,

#### **Gemeindestammtisch**

Gaststätte „Alt-Bielefeld“, Obernstraße 12, 33602 Bielefeld

Verantwortlich: N.N.

Termin: erster Montag im Monat, 20.00 Uhr

#### **Literaturkreis**

Gemeinderaum im Gemeindehaus, Papenmarkt 10a, 33602 Bielefeld

Leitung: Pfarrer Alfred Menzel und Karin Saur

Termin: Donnerstags, 19.30 Uhr,

**18. Juni** Stephan Hermlin: „Die Zeit der Einsamkeit“

Referentin: Merret Wohlrab

**Juli** Ferien

**13. August** Friedrich Christian Delius: „Bildnis der Mutter als junge Frau“

Referent: Pastor Alfred Menzel

### **BESUCHSDIENSTE:**

#### **Besuchsdienstkreis**

Gemeindetreff Paul-Gerhardt, Diesterwegstraße 5, 33604 Bielefeld

Leitung: Dr. Folker Janssen, Tel.: 17 95 55

#### **Bezirkshelferkreise**

Bezirk Neustadt Marien: nach Absprache

Bezirk Paul-Gerhardt: nach Absprache

### **GEMEINDEBEIRAT:**

Kommissarische Vorsitzende: Frauke Güllemann, Tel.: 10 48 84

### **MARIENCAFÉ:**

Unser Team freut sich auf Sie!

Kontakt: Christa Gräßlin, Tel.: 0521-142970 oder E-Mail: christa@graesslin.net

und Almuth Bury, Tel.: 0521-68869

### **KIRCHENMUSIK IM EVANGELISCHEN STADTKANTORAT BIELEFELD**

**Bielefelder Kinderkantorei**, Neubau der Süsterkirche, Güsenstr. 16

1. Gruppe (4 – 9 J.): dienstags, 16.15 – 17.00 Uhr,

MaD (9 – 14 J.): dienstags, 17.00 – 18.00 Uhr

Leitung: KMD Ruth M. Seiler

**VokalTotal** (Jugendvokalensemble, 14 – 20 J.)

Neubau der Süsterkirche, Güsenstr. 16

Dienstags, 18.00 – 19.00 Uhr, Leitung: KMD Ruth M. Seiler

**Marienkantorei**, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10a

Donnerstags, 19.45 – 22.00 Uhr, Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Stimmproben nach Vereinbarung dienstags.

**Bielefelder Vokalensemble**, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10a

Freitags, 19.45 – 22.00 Uhr (vierzehntägig) und nach Vereinbarung,

Leitung: KMD Ruth M. Seiler

**Kirchenchor der Reformierten Gemeinde**, Gemeindehaus Süsterplatz 2

Dienstags, 19.45 – 21.00 Uhr

Leitung: Christiane Krause, Tel.: 14 29 68, christiane.krause@web.de

**Bläserkreis der Marienkirche**, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10a

Freitags, 19.00 – 20.00 / 20.30 Uhr

Leitung: KMD Ruth M. Seiler (Interimsleitung),

Kontakt: Ulrich Grothaus, Tel.: 521 32 61, ulrich.grothaus@web.de

**Posaunenchor der Reformierten Gemeinde**,

Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10a

Dienstags, 20.00 – 21.30 Uhr, Leitung: Harald Hörtlackner,

Tel.: 0179-144 82 61

Alle Probenpläne unter [www.stadtkantorat-bielefeld.de](http://www.stadtkantorat-bielefeld.de)

### **Konten der Neustädter Marien-Kirchengemeinde: Sparkasse Bielefeld**

Allgemeine Spenden: Ev. Kirchenkreis Bielefeld

IBAN: DE98 4805 0161 0000 0003 64  
mit Vermerk: „Neustadt Marien“

Sonderkonto Orgel:

IBAN: DE36 4805 0161 0002 1469 26

Freundeskreis Kirchenmusik:

IBAN: DE65 4805 0161 0002 1399 05

Förderverein Kindertagesstätte Paul-Gerhardt:

IBAN: DE25 4805 0161 0069 0252 29

Freundeskreis Kirchenmusik:

IBAN: DE65 4805 0161 0002 1399 05

Sonderkonto Diakonie:

IBAN: DE40 4805 0161 0002 1322 07



**Tageshaus Wilbrandstraße**  
*Gerontopsychiatrische  
 Tagespflege*

**Wilbrandstraße 19a**  
**33604 Bielefeld**  
 ☎ 28 60 55

.....

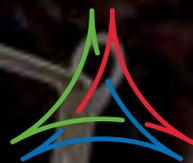
**Pflege ambulant**  
*Betreuung und  
 Pflege zuhause*

**Niederwall 65**  
**33602 Bielefeld**  
 ☎ 96 75 08 30



[www.tageshaus-bielefeld.de](http://www.tageshaus-bielefeld.de)

**Schicht im Schacht?  
 Im Gegenteil!**



**namu**

natur | mensch | umwelt

**Der  
 namu-Stollen  
 ist fertig!**

Die neue  
 geologische  
 Dauerausstellung  
 wartet auf Sie!

**informativ | spannend | anders**

Naturkunde-Museum  
 Bielefeld – Spiegelshof  
 Kreuzstraße 20  
 33602 Bielefeld  
 Mi – So, 10 – 17 Uhr u. n. Ver.  
 fon (0521) 51 67 34  
[www.namu-ev.de](http://www.namu-ev.de)

**GEMEINDEBÜRO**

Bürozeiten:  
 Mittwoch 14.30 – 16.30 Uhr,  
 Donnerstag 9.30 – 12.00 Uhr

Papenmarkt 10 a, 33602 Bielefeld,  
 Tel.: 0521-60 854, Fax: 0521-521 73 24  
 E-Mail: [neustadt-marien@bitel.net](mailto:neustadt-marien@bitel.net)  
[www.neustadt-marien-bielefeld.de](http://www.neustadt-marien-bielefeld.de)  
 Gemeindesekretärin: Antje Wemhöner-Bartling

**Pfarrer Alfred Menzel**

Papenmarkt 5, 33602 Bielefeld,  
 Tel.: 6 79 05 – Fax: 3 29 34 14  
 E-Mail: [neustadt-marien2@bitel.net](mailto:neustadt-marien2@bitel.net)

**Pfarrer Ulrich Wolf-Barnett**

Gustav-Adolf-Straße 5, 33615 Bielefeld,  
 Tel.: 8 01 65 55, E-Mail: [uwolfbarnett@web.de](mailto:uwolfbarnett@web.de)

**Pfarrerinnen Susanne Stöcker**

Tel.: 39 96 93 53, E-Mail: [Susanne.Stoecker@kk-ekvw.de](mailto:Susanne.Stoecker@kk-ekvw.de)

**Finanzkirchenmeister**

NN

**Baukirchenmeister**

Rolf Kriete

Tel.: 9 34 25 21

**Küsterin**

Almuth Bury

Tel.: 6 08 54 oder 6 88 69

**Hausmeister**

Günter Plutowski

Tel.: 01 77 / 9 60 33 33

**Kirchenmusik**

Stadt- und Kreiskantorin  
 KMD Ruth M. Seiler

Papenmarkt 10a, 33602 Bielefeld, Tel.: 17 59 39  
 E-Mail: [ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de](mailto:ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de) /  
[www.stadtkantorat-bielefeld.de](http://www.stadtkantorat-bielefeld.de) /  
[www.kirchenmusik-bielefeld.de](http://www.kirchenmusik-bielefeld.de)

**Büro Stadtkantorat**

Tel.: 58 37 – 194;  
[dorothee.steinmann-keller@kirche-bielefeld.de](mailto:dorothee.steinmann-keller@kirche-bielefeld.de)

**Kinder- und Jugendarbeit**

**Jugendreferent**

Andreas Thoeren

Tel.: 0175 – 555 33 68  
 E-Mail: [andreas.thoeren@kirche-bielefeld.de](mailto:andreas.thoeren@kirche-bielefeld.de)

**Ev. Kindertageseinrichtung**

**Neustadt**

Leiterin Birgit Ott

August-Bebel-Str. 217a,  
 33602 Bielefeld, Tel.: 6 84 60  
 E-Mail: [kita-neustadt@kirche-bielefeld.de](mailto:kita-neustadt@kirche-bielefeld.de)

**Ev. Kindertageseinrichtung**

**Paul-Gerhardt**

Leiterin Anke Schwartz

Diesterwegstraße 7, 33604 Bielefeld, Tel.: 2 64 97,  
[kita-paulgerhardt@kirche-bielefeld.de](mailto:kita-paulgerhardt@kirche-bielefeld.de)

**Diakoniestation West**

Leitung Norbert Maas

Schildescher Straße 103f, 33611 Bielefeld,  
 Tel.: 9 86 77 06

**Zentrale Kircheneintrittsstelle**

– zusätzlich zum  
 Gemeindepfarramt –

Altstädter Kirchstr. 12, Tel. 5 57 48 15,  
 Di. 12 -14 u. Do. 17 – 19 Uhr.  
 Kontakt: Pfarrer Ulrich Wolf-Barnett;  
 Internet: [www.kirche-bielefeld.de](http://www.kirche-bielefeld.de);  
 E-Mail: [kircheneintritt@kirche-bielefeld.de](mailto:kircheneintritt@kirche-bielefeld.de)

# KUNST UND RELIGION

---

**Zwei Gottesdienste  
zur Reformationsdekade 2015**

## **Bild.Riss.Bibel**

in

der Ev.-Reformierten Süsterkirche  
und der Ev.-Luth. Neustädter Marienkirche

**Ev.-Reformierte Süsterkirche**

Sonntag, 05. Juli 2015, 10.15 Uhr

**Adolph von Menzel  
*Der Fuß des Künstlers***



1876

Öl auf Holz

(Nationalgalerie Berlin)

Pastor Menzel (Predigt), Pastorin Edusei (Liturgie)

---

**Ev.-Luth. Neustädter Marienkirche**

Sonntag, 12. Juli 2015, 10.00 Uhr

**Joseph Beuys  
*Zeige deine Wunde***



1974/75, Installation

(Lenbachhaus München)

Pastorin Edusei (Predigt), Pastor Menzel (Liturgie)